

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Kinder unter drei - Spielideen, Lernspaß, ..., Ausgabe: 19

Titel: Tiere zum Fühlen und Spielen --- Das wär doch fein (Lied) (5 S.)

Produktinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/kita.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



Tiere zum Fühlen und Spielen

Kompetenz- und Bildungsbereiche:

- Körperbezogene Kompetenz: Fördern des Körperbewusstseins; Schulen der Feinmotorik, der Handmotorik und der Auge-Hand-Koordination; Trainieren der Fähigkeit, Dingen mit den Augen zu folgen; Ausbilden der gezielten Auge-Hand-Koordination
- Ästhetik, Kunst und Musik: Sammeln von Materialerfahrungen im Umgang mit Kleber, Filzwole, Federn und Stoff; taktiles Erleben und Umsetzen von Umwelterfahrungen; Steigern des Selbstvertrauens und des Selbstwertes

Alter der Kinder:

- ab 20 Monaten

Anzahl der Kinder:

- max. 2 Kinder

Räumliche Voraussetzungen:

- Basteltisch
- Platz auf dem Fußboden

Materialien:

- heller und stabiler Karton
- Schablone für Papptiere (siehe Vorlage S. 30)
- Buntstifte
- Schere
- wasserlöslicher Kleber (für Naturmaterial und Stoffe)
- Filz- oder Schafwolle
- kleine Daunenfedern
- Fellimitatreste
- Lederimitatreste
- DIN-A3-Papier, Tonpapier, Papierrollen (für die Kulissen)
- ggf. grünes Tuch
- ca. 5,- Euro
- ca. 15 Minuten
- ca. 15 Minuten

Kosten:

Vorbereitungszeit:

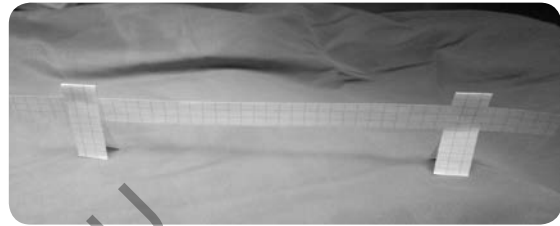
Durchführungszeit:

Vorbereitung:

Die Schablonen werden auf den Karton übertragen und die Tiere werden ausgeschnitten. Die Wolle, Federn, Fell und Leder werden in entsprechende Stücke geteilt.



Nun bereiten Sie ein Mustertier vor, indem Sie beispielsweise ein Huhn ausschneiden und es mit Federn bekleben. Zudem gestalten Sie eine Weide aus den Papier- bzw. Kartonresten.



Wenn Ihnen das zu aufwendig ist, können Sie stattdessen auch ein grünes Tuch benutzen.

Einstimmungsphase:

Die Weide wird auf den Boden gelegt. Die Kinder versammeln sich darum. Erzählen Sie den Kindern eine kurze Geschichte und spielen Sie dazu mit ihrem Mustertier (z.B. Kuh):

Muh, ich bin die Kuh. Fühlt einmal, was ich für ein weiches Fell habe. Schön, oder? Ich bin ganz allein auf der Weide. Es ist so schön hier. Aber mir fehlen meine Freunde. Ich bin ein bisschen traurig. Ich bin so alleine hier.

Entdeckungsphase:

Fahren Sie mit folgenden Worten fort:

Die anderen Bauernhoftiere müssen im Stall bleiben, weil sie noch kein Fell haben. Sicherlich werden sie frieren ohne einen Schutz vor der Kälte. Was können wir tun?

Zeigen Sie den Kindern die ausgeschnittenen Tiere und lassen Sie diese benennen.

Dann kommen die Materialien auf den Tisch. Die Kinder fühlen die Wolle, das Leder, die Federn und das Fell. Gemeinsam ordnen sie die Körperbehaarung den richtigen Tieren zu: Das Schaf bekommt die Wolle, das Schwein das Leder, das Huhn die Federn.

Beim Aufkleben erhalten die Kinder Hilfe. Es wird nur eine Seite beklebt, damit die Kinder mit den Tieren noch auf der Weide spielen können und diese gerade aufliegen. Wenn der Kleber trocken ist, kommen die Freunde mit zur einsamen Kuh auf die Weide.



Tipp:

Vielleicht bauen Sie noch eine Stallkulissee, dann können die Kinder ihr Spiel ausweiten.